

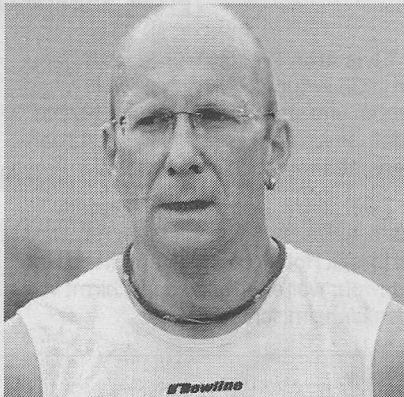
Neue Bestzeiten für Markus Rajzer und Steffi Platzer

MARATHON In Köln zeigten Lauftreff-Starter gute Leistungen über die 21- bzw. 42-Kilometer-Strecke.

TEUBLITZ. Die Domstadt Köln war das Ziel von Markus Rajzer und Steffi Platzer, um dort am Kölner Marathon bzw. Halbmarathon teilzunehmen. Trotz nicht gerade einladenden Wetters steigerten beide deutlich ihre Bestzeiten über die 42 und 21 Kilometer.

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen – beim Besuch der Kölner Domstadt galt es für die beiden Ausdauersportler des Lauftreffs Teublitz, frühmorgens zuerst einmal 42,195 bzw. 21,087 Kilometer zu bewältigen. Ein nasses und windiges Wetter begrüßte die mehrere tausend Läufer beim Start. Doch das sollte angesichts der guten Form der beiden kein Hindernis werden. Ziel für Rajzer war, seine Zeit von 3,15 Stunden zu unterbieten, und Platzer lief, was die Beine hergaben.

Allerdings ging es die ersten fünf Kilometer etwas zäh, denn Rajzer startete im zweiten Startblock und war nur mit dem Überholen der langsamer



Markus Rajzer und Steffi Platzer

laufenden Konkurrenz beschäftigt. Als er endlich Platz hatte, gab er Gas und war nach zehn Kilometer in 42,15 Minuten und beim Halbmarathon mit 1:28,39 Stunden an seiner Wunschkilometerzeit. Bis Kilometer 35 lief er dann auf diesem hohen Niveau, musste aber dann die letzten sechs Kilometer für die etwas verschärfte Gangart zwischendurch büßen. So verlor er etwas an Zeit, um die Drei-Stunden-Marke zu knacken. Doch mit 3:05:23 Stunden blieb er noch deutlich unter seiner alten Bestzeit (3:15 Std.). Damit gelang ihm der 282. Rang im Gesamtfeld und Platz 50 in der M 35.

Seine Freundin Steffi Platzer ließ sich von den tausenden Startern im Sog mitziehen. Die Hälfte der Halbmarathondistanz meisterte sie in 47,24 Minuten und war auch die zweite Hälfte des Rennens nur unwesentlich langsamer. So verbesserte sie sich gegenüber ihrer Bestzeit beim Regensburg-Marathon um über vier Minuten. Mit 1:39,21 Minuten stürmte Steffi Platzer zu einer neuen Bestzeit. Damit gelang ihr Rang 13 in ihrer Altersklasse W 35 und war zudem auf Platz 64 aller Starterinnen über die Halbmarathonstrecke. (bpf)